

## Ski-Freizeit Ostern 2023 – Wenn Engel reisen... ☺

Die Ski-Freizeit des Beueler Judo-Clubs ist unsere erste Gruppenreise als Familie. Mit gemischten Gefühlen treffen wir gegen 22:15 Uhr am Reisebus ein – und werden gleich herzlich empfangen und begrüßt. Pünktlich um 22:30 Uhr startet der Bus dann Richtung St. Ulrich am Pillersee in Österreich. Die Stimmung war sehr angenehm, voller Vorfreude auf die Ski-Woche, trotz allgemein leichter Müdigkeit. Schnell knüpften wir erste Kontakte und lernten die anderen Teilnehmer kennen. Rainer begrüßte uns mit ersten Infos zum Ablauf und nahm sich besonders Zeit, um den Kindern wichtige Regeln für ein gutes Zusammensein mitzugeben.

Schon am ersten Tag geht es dann gleich richtig zur Sache: Ankommen, Koffer auspacken, Zimmer beziehen, Gegend erkunden, Ski-Ausleihen – und ein erster Willkommensschluck auf der Hütte! Am Sonntag fahren wir dann nach einem gewohnt ausgiebigen Frühstück direkt um 9 Uhr zum ersten Mal ins Ski-Gebiet „Steinplatte“. Dank der guten Vorab-Planung durch das Organisationsteam und mithilfe des Vereinsbusses läuft das Umziehen in Rekordzeit, und schon um 10 Uhr fahren wir in der Gondel aus einem frühlinghaft grünen Tal durch die Schneegrenze in eine wunderschöne Schneelandschaft. Bei besten Wetterbedingungen und einem täglich üppigen, ebenfalls selbst organisierten Biwak mit allem, was das Herz begehrt, wird das Skifahren für alle zum Genuss. Die Steinplatte hat für jedem etwas zu bieten: Die Profis erkunden direkt die schwarzen Pisten, während die Anfänger sich erst einmal an einem provisorischen Übungshügel ausprobieren. Aber mit viel Geduld bei Betreuern und Kindern fahren auch die Jüngsten bereits ab dem zweiten Tag gemeinsam ein paar blaue Pisten, und am Ende hat jeder das Skifahren gelernt und viel Spaß gehabt! Das der Wettergott im April dann noch für so perfekte Ski-Bedingungen sorgt, rundet das Bild ab: Wenn Engel reisen...

Unsere Herberge „Hotel Adler“ hat keine Wünsche offengelassen: Ein typisch für Österreich ausgiebiges Frühstück und hervorragendes, täglich frisch gekochtes Abendessen, tolle Zimmer mit Blick auf die Berge, und immer hilfsbereite Gastgeber, die mit Rat und Tat zur Seite stehen – ob mit guten Tipps für die Umgebung, einem Nachschlag, wenn es wieder einmal zu gut geschmeckt hat, oder aber mit Nadel und Faden, wenn wie persönlich erlebt, mal wieder die Ski-Hose gerissen war!



So sind wir am letzten Abend, der mit einem Grillfest, einer Eisbombe und Stockbrot überm Feuer noch einmal ein besonderes Highlight wird, voll des Dankes an alle Beteiligten, und Geschenke für die Herbergsfamilie und ein selbst gedichtetes Ständchen für Rainer sorgen für besondere Momente.

Es war unsere erste echte Gruppenreise mit der Familie, aber nach diesen Erfahrungen sicherlich nicht unsere letzte! Vielen Dank an alle, die dabei waren – wir haben die Zeit sehr genossen und können und werden diese Ski-Freizeit mit Sicherheit weiterempfehlen. Und wenn sich erneut die Gelegenheit bietet, sind wir wieder dabei – und unsere Kleinste, die bislang nur zaghaft im Schnee gespielt hat, wird dann sicherlich auch mit auf die Piste gehen! Wir freuen uns drauf!

Herzliche Grüße

Familie Dohrn